

## **Goethe, Johann Wolfgang von: Schenke spricht (1819)**

1     Du, mit deinen braunen Locken,  
2     Geh' mir weg verschmitzte Dirne!  
3     Schenk' ich meinem Herrn zu Danke,  
4     Nun so küsst er mir die Stirne.

5     Aber du, ich wollte wetten,  
6     Bist mir nicht damit zufrieden,  
7     Deine Wangen, deine Brüste  
8     Werden meinen Freund ermüden.

9     Glaubst du wohl mich zu betrügen  
10    Dass du jetzt verschämt entweichest?  
11    Auf der Schwelle will ich liegen  
12    Und erwachen wenn du schleichest.

(Textopus: Schenke spricht. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/18825>)